

SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

(Antrag Nr. 0929/2015)

Eingereicht am 23.04.2015 um 16:06 Uhr.

Stadtentwicklungs- und Bauausschuss, Verwaltungsausschuss (StBezR 10 zur Kenntnis)

Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu Verkehrssicherungsmaßnahmen an der Außenstelle der IGS-Linden in der ehemaligen Ihmeschule

Antrag zu beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, folgende Verkehrssicherungsmaßnahmen zu treffen, um eine sichere fußläufige Anbindung der IGS-Außenstelle in der ehemaligen Ihmeschule an den Hauptstandort der IGS Linden zu gewährleisten:

- Ausweisung des Straßenzugs „Badenstedter Straße“ im Streckenabschnitt zwischen dem Knotenpunkt „Am Lindener Berge/Brauhofstraße“ und der Einmündung in die „Egestorffstraße“ als Tempo 30 km/h Strecke,
- Einrichtung eines Fußgängerüberwegs mit Mittelinsel auf der Fahrbahn zwischen der ehemaligen Ihmeschule und dem Fußweg von der St. Martinkirche nach dem Vorbild des Fußgängerüberwegs an der „Freien Waldorfschule“ am Maschsee.

Begründung:

Mehrmals täglich pendeln bis zu 180 Schülerinnen und Schüler der IGS Linden zwischen dem Hauptstandort der IGS „Am Lindener Berge“ und der neuen Außenstelle in der ehemaligen Ihmeschule an der „Badenstedter Straße“. Häufig benutzen sie dabei den Fußweg an der Grünfläche gegenüber der ehemaligen Ihmeschule zwischen der „Badenstedter Straße“ und „An der Martinkirche“. Zur Gewährleistung einer sicheren fußläufigen Anbindung der IGS-Außenstelle an den Hauptstandort der IGS Linden sind daher Verkehrssicherungsmaßnahmen im Bereich der ehemaligen Ihmeschule nach dem Vorbild der Maßnahmen im Bereich der „Freien Waldorfschule“ am Rudolf-von-Bennigsen-Ufer - mit der Ausweisung einer Tempo 30 km/h Strecke und der Einrichtung eines Fußgängerüberwegs mit Mittelinsel - erforderlich. Wobei die Einrichtung eines neuen Fußgängerüberwegs auf der „Badenstedter Straße“ zugleich auch eine geschwindigkeitsdämpfende Maßnahme in diesem Straßenabschnitt darstellt.

Christine Kastning
Fraktionsvorsitzende

Freya Markowis
Fraktionsvorsitzende

Hannover / 24.04.2015